

Die Fachzeitschrift für Führungskräfte und Betreiber

golfmanager

Ausgabe 2/21 • G 14043

Überbrückungshilfe III

Trostpflaster für Clubs & Turnierveranstalter



Staatliche Corona-Zuschüsse – auch für Golfturniere
Überbrückungshilfe III für Golfanlagen & Co.

Weitere Themen:

- Human Resource Management im Golfsport
- WHS – Chance für eine neue Golf-Generation?
- Insektensterben versus Tipula-Plage



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe GMVD-Mitglieder,



Quelle: Martin Joppen

**Korbinian Koller,
GMVD-Präsident**

zuerst hoffe ich, dass es Ihnen, Ihren Familien und Mitarbeitern/-innen gut geht und alle möglichst gesund und vor allem gestärkt in die neue Golfsaison gestartet sind. Der Saisonbeginn 2021 ähnelt sehr dem Start im vergangenen Jahr. Daher wünsche ich mir für uns, dass wir die richtigen Weichen gestellt haben und trotz der Einschränkungen wenig unangenehme Situationen für Sie und Ihre Teams entstanden sind. Aufgrund der anhaltenden Corona-Lage in unserem Land, die weitreichende persönliche und wirtschaftliche Folgen für uns auf den Golfanlagen und für die gesamte Gesellschaft mit sich bringen, möchte ich Mut und Optimismus mit auf den Weg geben:

Gerade unsere wertvollen nationalen „Leitlinien für einen an den Anforderungen des Gesundheitsschutzes (COVID-19) orientierten Spielbetrieb auf Golfanlagen“ haben uns sehr geholfen. Die GMVD-geführten Golfclubs setzen diese vorbildlich um und tragen damit zu erhöhter Sicherheit und Zufriedenheit bei. Nicht zuletzt sollen diese Handlungsempfehlungen dem unmittelbaren gesundheitlichen Schutz dienen sowie unsere hohe Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, Familien, Mitgliedern und Gästen auf unseren Golfanlagen zum Ausdruck bringen.

Bereits zu Beginn des Jahres konnten wir Sie, liebe Mitglieder, wieder mit unseren Services und Webinaren mit Mehrwert und Wissen versorgen. Die Geschäftsstelle um unseren Geschäftsführer Andreas Dorsch und seinem Team haben bereits wieder wichtige Weichen für den Wissenstransfer zum Start in die Saison gestellt. Der Golf Management Verband Deutschland e.V. präsentiert sich vor diesem Hintergrund wirtschaftlich und im Kreise aller deutschen Golfverbände weiterhin sehr positiv. Sie, liebe Mitglieder, genießen stets höchste Priorität. Vielen Dank an dieser Stelle an Sie sowie an unsere wirtschaftlichen Partner für Ihre treue Unterstützung.

So ist es gerade die Wertschätzung unseren Kunden gegenüber gepaart mit wertvollen und professionellen Services, die zu dieser Treue führen. Unser Jahresthema „Werteorientiertes Personalmanagement – Erfolgsfaktor für zeitgemäße und erfolgreiche Mitarbeiterführung“ betrifft nicht nur unser Handeln mit den Teams vor Ort, sondern auch mit Mitgliedern und Partnern. Es ist vor allem Ihre persönliche Philosophie als Führungskraft, als Team-Leader und auch als Kundenbinder, die mehr denn je zum Erfolg einer Golfanlage führen. Nutzen Sie daher unsere Angebote und stärken Sie sich bei diesem so wichtigen Thema. Nicht zuletzt der hervorragende Artikel von unserem sehr geschätzten Kollegen Horst Schubert hat uns gezeigt, dass speziell die Wertschätzung, die von uns ausgeht, idealerweise von uns vorgelebt wird, nicht immer auf Gegenseitigkeit stößt. Auch für diese Situationen wollen wir Ihnen über das gesamte Jahr in Webinaren und Beiträge hilfreiches Expertenwissen an die Hand geben. Wir wollen, dass Sie und Ihre Teams sich bestmöglich gegen Kritiken, Missachtung und weitere Respektlosigkeiten wappnen und sich nicht entmutigen lassen. Nutzen Sie aus diesem Grund unsere Wissens-Angebote und stärken Sie sich!

Der erneute Entfall unserer Regionalkreis-Seminare als Präsenz-Veranstaltungen, die nicht nur das Jahresthema sondern auch viele interessante und wertvolle aktuelle Themen beinhaltet hätten, werden wir weiter mit Online-Angeboten und

Beiträgen auf unseren Kommunikationskanälen ersetzen und halten dadurch den Auftrag der Fortbildung und Stärkung Ihrer Person hoch. Mein großer Dank geht an die Kolleginnen und Kollegen, die unsere GMVD-Regionalkreise sehr erfolgreich gestalten. Gerade die Mischung aus sehr erfahrenen und jungen Fach- und Führungskräften, die mit überdurchschnittlich viel Engagement und Wissen an ihre Aufgaben herangehen, bringen immer wieder wichtigen Input. Ich möchte Sie unbedingt – trotz persönlichen Kontakteinschränkungen – auffordern: Pflegen Sie den Austausch untereinander, kombiniert mit den digitalen Aus- und Fortbildungsangeboten des GMVD. Gerade auf diese Art und Weise rüsten Sie sich für Ihre anstehenden Aufgaben. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg dabei.

Zusammen mit der Geschäftsführung hat der GMVD seine starke Rolle bei der Kooperation mit dem DGV und dem GVD zum Schwerpunkt „Aus-, Fort- und Weiterbildungen / Seminare im deutschen Golf“ und beim Aufzeigen klarer, einheitlicher Karrierewege für das professionelle Golfmanagement und im Bereich Greenkeeping eingenommen. Wir sind mit der neu geschaffenen Ausbildungsabteilung des DGV mit Frau Bianca Uhlhorn und mit Vorsitz im Bildungsausschuss weiter am Ball, das Projekt voranzutreiben. Für uns besitzen die Themen Aus-/Fort-/Weiterbildung sowie die Schaffung von Karrierewege für unseren mangelnden Nachwuchs und damit für die Zukunft unserer Golfanlagen sowie für den gesamten Golfmarkt höchste Priorität und werden dies auch weiterhin haben. Die Installierung der Stelle eines Projektleiters für dieses Schwerpunkt-Thema ist erfolgt und die Entwicklung der gemeinsamen Wissensplattform „Karriere im Golfmarkt“ wird in Kürze umgesetzt.

Die Entwicklung um das Digitalisierungs-Projekt des DGV analysieren wir aktuell sehr genau. Vielen Dank für Ihren Input an dieser Stelle. Die gesammelten Punkte haben wir in einem konstruktiv-kritischen Papier dem DGV ausgehändigt und erwarten eine eindeutige Stellungnahme bei den Round-Table Gesprächen. Unsere Mitgliederdaten sind eines unserer sensibelsten und wichtigsten Güter – wenn nicht sogar das Wichtigste. Wir – als Verantwortliche auf den Golfanlagen – müssen hier im Entwicklungsprozess eingebunden werden. Nutzen auch Sie Ihre Stimmen und wirken Sie ein!

Die starke Positionierung unserer Golfanlagen und die damit verbundene Wirtschaftlichkeit stehen einmal mehr im Fokus. Insofern sind wir fest davon überzeugt, mit den wichtigen Informationen und Angeboten während der Corona-Krise, aber vor allem mit unserem Jahresthema, den neuen digitalen Formaten und dem Schwerpunkt der Aus- und Weiterbildung erneut wichtige Pfeiler gesetzt zu haben. Dazu werden wir Ihnen wertvolle Statistiken und Auswertungen zu interessanten Themen und praxisnahen Umfragen inklusive deren Ergebnisse zukommen lassen können. Auch hier können wir Sie einmal mehr motivieren, aktiv mitzumachen.

Im Zuge Ihrer Weiterentwicklung als Fach- und Führungskraft und Spezialist für Golfanlagen hoffe ich, dass Sie die letzten Wochen unser Graduierungssystem zum Certified Club Manager (CCM) genutzt haben und sich zur Einstufung/(Teil-)Aktualisierung oder Umstufung in diesem Jahr entschlossen haben. Als Vorsitzender des Graduierungs-Ausschusses bin ich noch mehr von der Wichtigkeit dieses Systems überzeugt und habe an der für mich passenden Umstufung teilgenommen. Herzlichen Dank an die Kollegen im Ausschuss. Das CCM-Graduierungsverfahren ist für jeden von uns ein elementares Konzept zur stärkeren Etablierung im Markt. Dies zeigt mittlerweile auch die Verteilung der sehr erfahrenen und weitergebildeten Kolleginnen und Kollegen auf den erfolgreichen Anlagen. Das CCM-Programm gibt mir ein sehr gutes

Golf Management Verband Deutschland e.V.

Geschäftsstelle:

GMVD e.V. • GMVD Marketing GmbH
Isarstraße 3 • 82065 Baierbrunn-Buchenhain

Andreas Dorsch • Geschäftsführer
Tel.: 089/99017630 • Fax: 089/99017634
ad@gmvd.de • www.gmvd.de

Der Vorstand:

Korbinian Kofler • Präsident
Wittelsbacher Ausgleichsfonds Golfplatz GmbH & Co. KG
korbinian.kofler@gmvd.de

Marc-Frederik Elsaßer • Vizepräsident
Hofkammer Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG
marc-frederik.elsaesser@gmvd.de

Jochen Hornig • Vizepräsident
Golfpark München Aschheim GmbH & Co. KG
jochen.hornig@gmvd.de

Uwe Neumann • Schatzmeister
Golfanlage Ullersdorf GmbH & Co. KG
uwe.neumann@gmvd.de

Sabina Gräf • Schriftführerin/Pressereferentin
Golfclub Leverkusen e.V.
sabina.graef@gmvd.de

GMVD-Regionalkreise:

NORD

Carolin Lessau • Golf Gut Glinde
Tel.: 040/7100506 • carolin.lessau@golf-gut-glinde.de

Simone Spindler • Golf-Club Kitzberg e.V.
Tel.: 0431/232324 • info@golf-kiel.de

David Müller • Club zur Vahr e.V.
Tel.: 0421/20 44 80 • mueller@czvb.de

OST

Saskia Zieschank • A-ROSA Resort GmbH
Tel.: 033631/63315 • s.zieschank@a-rosa.de

Thomas Mönch • Spa & Golf Resort Weimarer Land
Betriebsgesellschaft mbH
Tel.: 036459/61640 • thomas.moench@golfweimar.de

WEST

Oliver Röckerath • Aachener Golf-Club 1927 e.V.
Tel.: 0241/12501 • roeckerath@agc-ev.de

Achim Lehnstaedt • Golf- und Land-Club Köln e.V.
Tel.: 02204/927612 • clubmanager@glckoeln.de

MITTE

Gerd Petermann-Casanova • Golf-Club Neuhof e.V.
Tel.: 06102/327010 • gpetermann@golfclubneuhof.de

Stefan Kirstein • Mainzer Golfclub GmbH & Co. KG
Tel.: 06139/29300 • kirstein@mainzer-golfclub.de

SÜDWEST

Katharina Enkelmann
Golfclub Owingen-Überlingen Hofgut Lugenhof e.V.
Tel.: 07551/83040 • katharina.enkelmann@golfclub-owingen.de

Markus Eblen • Golfclub Domäne Niederreutin GmbH
Tel.: 07457/94490 • markus.eblen@golf-bondorf.de

SÜDOST

Herbert Fritzenwenger • Golfclub Ruppolding e.V.
Tel.: 08663/2461 • hf@golfclub-ruppolding.de

Guido Hoferer • Golfclub Lauterhofen e.V.
Tel.: 09186/1574 • hoferer@gc-lauterhofen.de

Selbstwertgefühl und Zuversicht, mich persönlich für meinen Beruf immer auf dem aktuellsten Stand der wichtigen und relevanten Themen gebracht und mich bestens für die Aufgaben im Golfmarkt aufgestellt zu haben.

Ich habe mich über das „digitale Wiedersehen“ bei unserer Mitgliederversammlung sehr gefreut. Ich bitte Sie eindringlich, beim Umlaufverfahren zahlreich Ihre Stimme zu nutzen. Besonders würde ich mich über Ihre Zustimmung und Wertschätzung bei unserem Vorschlag zur Ernennung von Bernhard Lindenbuß und Horst Schubert als Ehrenmitglieder freuen. Abschließend wünsche ich Ihnen für die nächsten Wochen alles erdenklich Gute und einen gelungenen Saisonauftakt im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten und viel Energie und Spaß bei der gewissenhaften Umsetzung Ihrer Projekte.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Korbinian Kofler,
GMVD-Präsident und
Geschäftsführer Wittelsbacher Golfclub,
CCM 2 (2020)

Termine 2021

Die **25. GMVD-Meisterschaft 2021** powered by All Square wird am **20. Juli** beim GC Heilbronn-Hohenlohe ausgetragen. Einen Tag zuvor am **19. Juli** findet am gleichen Ort das **GMVD-Partnertreffen** statt.

Alle Informationen zu Terminen und Veranstaltungen finden Sie stets aktuell aufgelistet im GMVD-Veranstaltungskalender auf gmvd.de.

Wir begrüßen im GMVD:

Einzelmitglieder

MITTE

Felix Naumann,
Apollo18 GmbH

Jannik Oster,
Golfclub Cochem
Mosel e.V.

SÜDOST

Hans-Christian
Buchfelner,
Golfersworld Vertriebs
und Service GmbH

Angelika Eckardt,
Jura Golf Park GmbH

Astrid Lex,
Aigner Business Solutions
GmbH

Anna Sixt,
Golfersworld Vertriebs
und Service GmbH

Andrea Stock,
Allgäuer Golf- &
Landclub e.V.

WEST

Werner Reinshagen,
Golfplatz Haan-Düsseltal
GmbH & Co. Betriebs-
gesellschaft KG

SÜDWEST

Pia Eickmeier,
Golfclub Schloss
Monrepos GmbH

Betreiber-/ Clubmitgliedschaft

Golfplatz
Waakirchen Tegernsee,
Karl-Heinz Krutz

KOOP-Partner

Unzer POS GmbH,
Vinzent Heitmann

POOL-Partner

BE/GOLF GbR,
Harald Mayr
c4f GmbH,
Thomas Raggl
SRC Commerce UG,
Michael Welle

GMVD INTERN

Informationskampagne zum GMVD-Jahresthema „Werteorientiertes Personalmanagement“

Der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) hat zum Jahresthema 2021 „Werteorientiertes Personalmanagement – Erfolgsfaktor für zeitgemäße und erfolgreiche Mitarbeiterführung“ eine Informationskampagne gestartet.



Die Titelseite des „golfmanager-Spezial“-Extracts
(Quelle: golfmanager)

Der GMVD hat die wichtigsten Informationen zu diesem Thema im Rahmen eines **Sondernewsletters** im März an Mitarbeiter:innen einer Golfanlage und Funktionäre in einem Golfclub in einem der zwölf deutschen Landesgolfverbände oder in einer anderen Einrichtung

im Golfmarkt übermittelt. Interessierte konnten beim Auftakt der zugehörigen **Webinar-Serie** am Mittwoch, 24. März 2021, mit Referentin Fabienne Bill teilnehmen.

Mit über 70 Teilnehmern war das Webinar gut besucht. Fabienne Bill wurde von den Teilnehmern mit zahlreichen Fragestellungen bei Führungskräften konfrontiert und konnte diese Sachverhalte kompetent, sympathisch, authentisch, positiv und offen erörtern.

Kontinuierlich steigende Erwartungshaltung?

Eine seit Jahren steigende Erwartungshaltung seitens der Mitglieder an Mitarbeiter, Management und Ehrenamtler bei Golfanlagen beeinträchtigt zunehmend das Arbeitsklima und macht das GMVD-Jahresthema „Werteorientiertes Personalmanagement – Erfolgsfaktor für zeitgemäße und erfolgreiche Mitar-

beiterführung“ aktueller denn je. „Spüren auch Sie auf Ihrer Golfanlage bei Ihren Mitarbeitern oder im Ehrenamt eine kontinuierlich steigende Erwartungshaltung?“ So lauteten die Fragestellungen in jenem GMVD-Sondernewsletter 01-2021 im März.

Der GMVD legt seit seiner Gründung vor über 25 Jahren seinen Fokus auf das Golfmanagement und damit im Besonderen auch auf die Rahmenbedingungen für die handelnden Personen auf den Golfanlagen. Mit dem jüngsten Sondernewsletter hat der GMVD einen Impuls gegeben und die Adressaten für ein „Werteorientiertes Personalmanagement“ sensibilisiert, um im Anschluss im Webinar gemeinsam mögliche Probleme erörtern und Lösungen aufzeigen zu können.

„golfmanager-Spezial“-Extract

Im Sondernewsletter wurde ein „golfmanager-Spezial“



Fabienne Bill (Quelle: privat)

in Form eines Extracts von der aktuellen Ausgabe des Fachmagazins *golfmanager* 01-2021 herausgegeben, welches dieses bedeutungsvolle Thema für Golfanlagenbetreiber aus unterschiedlichen Bereichen beleuchtet. Die Sonderveröffentlichung finden Sie im GMVD-Login-Bereich auf der Unterseite „Jahresthemen“.

Dem Webinar-Auftakt werden weitere Online-Veranstaltungen folgen (siehe untenstehende Informationen).

Webinar-Serie zum GMVD-Jahresthema



Der GMVD hat passend zu seinem Jahresthema 2021 „Werteorientiertes Personalmanagement – Erfolgsfaktor für zeitgemäße und erfolgreiche Mitarbeiterführung“ eine eigene Webinar-Serie installiert. Auf die erste Online-Veranstaltung zu diesem Thema am 24.

März 2021 werden im Laufe des Jahres in regelmäßigen Abständen weitere Webinare folgen.

Mehr Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie im **GMVD-Veranstaltungskalender** auf gmvd.de.

GMVD-Meisterschaft mit Partnertreffen in Heilbronn



Teilnehmer bei der 24. GMVD-Meisterschaft im Jahr 2020 (v.li.n.re.): Florian Astor (campo), Korbinian Kofler (GMVD-Präsident), Herbert Fritzenwenger (GMVD RK-Leiter SÜDOST)

Quelle: Robert M. Frank für GMVD

Nach der Rekord-Teilnahme bei der GMVD-Meisterschaft 2020 presented by All Square im Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld-Neuburg geht die traditionelle Veranstaltung 2021 in die 25. Auflage. Das diesjährige Turnier

wird am 20. Juli 2021 beim Golf-Club Heilbronn-Hohenlohe ausgetragen. Einen Tag zuvor am 19. Juli findet am gleichen Ort das GMVD-Partnertreffen statt.

Auch bei der 25. GMVD-Meisterschaft presented

by All Square bekommen die Teilnehmer auf der 27-Loch-Golfanlage des Golf-Club Heilbronn-Hohenlohe ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. Neben dem Turnier warten auf die Teilnehmer zahlreiche Networking-Möglichkeiten sowie eine Abendveranstaltung in einem festlichen Rahmen. Zudem können Partner des GMVD einen Tag vor dem Turnier am 19. Juli 2020 an gleicher Ort und Stelle auch beim GMVD-Partnertreffen teilnehmen und bei einer Golfrunde die hochwertige Golfanlage in Baden-Württemberg erkunden.

Titelverteidiger bei der GMVD-Meisterschaft ist Markus Löffel. Der amtierende bayerische Golfmeister der Greenkeeper hatte die mit einer Rekordbeteiligung von 63 Golferinnen und Golfern ausgetragene 24. Auflage der GMVD-Meisterschaft 2020 auf dem



Austragungsort der 25. Auflage 2021: Die Golfanlage des Golf-Club Heilbronn-Hohenlohe (Quelle: Golf-Club Heilbronn-Hohenlohe)

18-Loch-Platz des Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld-Neuburg vor Patrick Rahme (Golf Club Grand Ducal) und Thomas Himmel (GC Feldafing) gewonnen.

www.golfclub-heilbronn.de

Golfanlage Schönbuch und Golfclub Domäne Niederreutin erhalten UNESCO Weltkulturerbe

Die GMVD-Mitgliederclubs Golfclub Schönbuch und Golfclub Domäne Niederreutin freuen sich über die Auszeichnung des Streuobstanbaus zum UNESCO Weltkulturerbe. Der Anbau und die Pflege von Streuobstwiesen werden auf den beiden Golfanlagen in Baden-Württemberg seit Jahren intensiv betrieben.

Der Streuobstanbau wurde jüngst als immaterielles

Weltkulturerbe anerkannt. Der Antrag wurde vom Verein Hochstamm Deutschland eingereicht, ein Verein in welchem auch Naturschutzverbände Mitglied sind. Seit vielen Jahren erhalten neben zahlreichen Privatpersonen, Landwirten und Obstbauvereinen auch Golfanlagen die heimische Kulturlandschaft, im Speziellen den Streuobstanbau. Die 95 Golfanlagen in Baden-Württemberg stellen zusammen rund 6.000 ha

Fläche zur Verfügung, von denen über 3.000 ha, also über 50 % ein extensiver Lebensraum (Waldsaum, Ufersaum, Streuobstwiesen, Magerrasen, Wald und Wasserflächen) für Fauna und Flora ist.

Die Golfanlage Schönbuch besteht seit über 31 Jahren und die Anlage des Golfclub Domäne Niederreutin seit über 26 Jahren. Beide Anlagen pflegen auf ihren Flächen aktiv heimische

Streuobstbestände. Neben alten Obstgehölzen, die



GC Domäne Niederreutin (Quelle: GC Domäne Niederreutin)



GC Schönbuch
(Quelle: GC Schönbuch)

noch aus der Zeit der landwirtschaftlichen Domänen Nutzung stammen, wurden seit der Gründung der Golfanlage zahlreiche zusätzliche Obstbäume gepflanzt, die seitdem fachmännisch gepflegt und damit erhalten werden.

Der Erhalt der Artenvielfalt ist der Golfanlage Schönbuch ein besonderes Anliegen, wie Geschäftsführer Marcel Gallmayer zu berichten weiß: „Wir als Golfanlage möchten unseren Teil dazu beitragen, verantwortungsvoll den Umwelt- und Naturschutz zu unterstützen. Neben vielen Aktionen und Initiativen wie beispielsweise eigene Insekten-Hotels oder die Herstellung unseres eigenen Honigs, bieten wir mit kompetenter Unterstützung von Herrn Manfred Nuber (Fachberater Obst- und Gartenbau im Landratsamt Böblingen) Lehrgänge zum Thema ‚Erziehungs- und Erhaltungsschnitt bei Obstbäumen‘ auf unserer Anlage an. Wir bieten Führungen zu heimischen

Wildkräutern und zur wichtigen Rolle unserer Bienen an, die sich großer Beliebtheit erfreuen.“

Auf der Anlage des Golfclub Domäne Niederreutin werden die Obstbäume fachmännisch vom Greenkeeper Team unter Leitung von Josef Reiß gepflegt und damit erhalten. Neben rund 200 Apfelbäumen, unter anderem der Sorten Brettacher, Boskop und Gewürzluiken, stehen auf der Anlage 80 Birnen- und 50 Zwetschgenbäume. Ein Teil der Äpfel wird jedes Jahr zu biozertifiziertem Apfelsaft gepresst und unter anderem an die Mitglieder verkauft. So konnten die Greenkeeper letztes Jahr aus einer Tonne Äpfel ca. 600 Liter leckere

ren Saft gewinnen. Auch die Golferinnen und Golfer wissen das gute Obst am Rande der Spielbahnen zu schätzen. Wenn die Früchte reif sind, pflücken sie gerne und oft das Obst direkt vom Baum.

Mehr aktuelle Informationen zu diesem Thema:

<https://www.golf.de/publish/panorama/panorama-news/60228576/weltkulturerbe-auf-golfplaetzen>
<https://www.golfsustainable.com/golfplaetze-foerdern-streuobstanbau/>
www.gc-schoenbuch.de/
www.golf-bondorf.de

*Pressemitteilung
Golfclub Schönbuch und
Golfclub Domäne
Niederreutin*

Neues TrackMan Range-System beim Mainzer GC

Seit diesem Jahr hat der GMVD-Mitgliederclub Mainzer Golfclub das innovative TrackMan Range-System auf seiner Driving Range live geschaltet und ist damit die vierte Anlage in Deutschland, die mit dieser kreativen Technologie sein Portfolio um ein Vielfaches erweitert hat.

Insgesamt 16 Abschlagboxen sind mit 27"-Zoll Touchscreens ausgestattet, über die das jeweilige System gesteuert werden. Die grundsätzliche Nutzung des TrackMan Range-Systems ist kostenfrei - nur der Ballverbrauch wird gezahlt - und beinhaltet die Nutzung des Trainingsmodus sowie die diversen Spiele (HIT IT/BULLS EYE/CAPTURE THE FLAG uvm.).

Möchten Sie virtuelles Golf auf den schönsten Plätzen der Welt spielen, so ist dies auch mit TrackMan Range möglich. Dank der hoch realistischen Grafik und großen Detailtreue der verfügbaren Golfplätze fühlen Sie sich sofort wie auf dem Platz selbst!

Virtual Golf sorgt somit für ein völlig neuartiges, bislang nicht vorstellbares Range Erlebnis auf den 27"-Zoll Touchscreens: Sie können eine ganz Runde auf den bekanntesten, exklusivsten Golfplätzen der Welt (z.B. St. Andrews, Valderrama, Golf National Paris oder den Olympic Golf Course in Rio) in einem Bruchteil der sonst benötigten Zeit spielen. Und das ganz unabhängig von Wind



Mainzer Golfclub

(Quelle: Mainzer Golfclub)

und Wetter zu jeder Tages- und Jahreszeit!

Im Sommer wird dann übrigens auch der Mainzer Golfclubs spielbar sein. Neben einer normalen Runde können Sie z.B. im Trainingsmodus den Ball an jeder beliebigen Stelle

droppen und diesen einen Schlag so oft wie gewünscht immer wieder üben. Freuen Sie sich auf dieses tolle Erlebnis im Mainzer Golfclub!

www.mainzer-golfclub.de
www.trackmangolf.com/de/

*Pressemitteilung
Mainzer Golfclub*

Personalnews

Der ehemalige GMVD-Präsident und GMVD-Ehrenmitglied **Matthias Nicolaus**, CCM 1 (2020), hat beim GMVD-POOL-Partner *Golf Post* ein längeres Videointerview zur aktuellen Situation des deutschen Golfmarkts während der Corona-Pandemie im Allgemeinen sowie zur Lage des GMVD im Speziellen gegeben.



Matthias Nicolaus
(Quelle: GC Hösel)

Der Geschäftsführer des GC Hösel spricht im ausführlichen Video-Interview mit *Golf Post*-Chefredakteur Tobias Hennig über den GMVD, die Aus- und Fortbildung von Fachkräften im Rahmen des CCM-Graduierungssystems, über den Status quo auf deutschen Golfanlagen während der Corona-Pandemie und verweist auf die CCM-Zertifizierung im Jahr 2021, zu der alle Teilnehmer ihre Unterlagen bis zum 31. März 2021 einreichen konnten.

Zum Interview: <https://www.golfpost.de/golf-management-verband-deutschland-interview-matthias-nicolaus-gmvd-7777398532/>



Serhat Kurnaz
(Quelle: GAT)

Serhat Kurnaz, CCM cand. (2010), hat im Margarethenhof am Tegernsee eine erweiterte Position übernommen. Neben seiner Funktion als Clubmanager ist Kurnaz Hoteldirektor und Prokurist der Golf am Tegernsee GmbH & Co. Grundstücksverwaltungs KG (GAT). Seit Ende 2017 ist Serhat Kurnaz als Clubmanager für den Golfclub am Margarethenhof tätig. Zusätzlich hat der Senior-Golfmanager (IST) im Januar 2019 die Position des Operationsmanagers für das auf der 18-Loch-Anlage angeschlossene Hotel und Restaurant übernommen.



David Müller
(Quelle: Club zur Vahr e.V.)

Der RK NORD des GMVD hat Verstärkung bekom-

men. **David Müller**, CCM 4 (2013), hat das Führungsteam des RK NORD mit Carolin Lessau, CCM 4 (2019), und Simone Spindler erweitert. Der seit 2008 im Golfmanagement tätige Müller ist Geschäftsführer beim Club zur Vahr e.V. in Bremen, wo er seit 2018 die wirtschaftliche Verantwortung für alle Bereiche des Mehrspartenvereins (Golf, Tennis, Hockey, Fitness) sowie für die Organisations-/Infrastrukturentwicklung trägt.



Detlef Hennings
(Quelle: Martin Joppen/GMVD)

Es ist das Jahr der Jubiläen für **Detlef Hennings**, CCM 1 (2018). Das langjährige GMVD-Vorstandsmitglied (2005-2015) und gleichzeitig Vorgänger des amtierenden GMVD-Präsidenten Korbinian Kofler, CCM 2 (2020), feierte zum einen am 15. Februar 2021 seinen 60. Geburtstag. Zum anderen konnte der amtierende Geschäftsführer des Golfclubs Schwanhof beim renommierten Club in der Oberpfalz sein 20-jähriges Dienstjubiläum feiern. Darüber hinaus kann der Rheinländer im Jahr 2021 drei weitere Jubiläen be-

gehen. Der aktuelle Golfplatz des GC Schwanhof wurde vor 30 Jahren eröffnet. Zudem ist der Golfclub südlich von Weiden in der Oberpfalz seit jeher Mitglied bei der Werte-, Solidar- und Qualitätsgemeinschaft The Leading Golf Clubs of Germany, die wiederum in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen feiert. Außerdem ist Hennings, der in Köln-Marienburg seine Golflaufbahn begann, seit 45 Jahren Mitglied bei der PGA of Germany.



Karola Kussatz
(Quelle: privat)

Karola Kussatz hat am 15. März 2021 im Sekretariat des GMVD-Mitgliederclubs GC Landshut eine neue berufliche Herausforderung angenommen. „Ich freue mich sehr, auf dieser wundervollen Golfanlage mit Clubmanager Marcel Kabirske und seinem tollen Team in die neue Golfsaison am 15. März beginnen zu haben“, sagt die erfahrene Golfsekretärin. Kussatz war zuvor über 20 Jahre lang im Golf Club Bad Saarow im A-ROSA Resort Scharmützelsee aktiv.

Eine neue App und ihre Auswirkungen: Golfanlagen-Betreiber Rainer Blum im Interview



? Herr Blum, Sie betreiben seit über 20 Jahren eine Golfanlage. Was hat sich Ihrer Ansicht nach bei der Effizienz der Mitgliederinformation verändert?

! Die Mitglieder sind in der heutigen Zeit schwieriger zu erreichen. Auf Grund der Informationsflut durch die digitalen Medien versickert viel im Nirwana, so auch die Erinnerungen und Informationen, die wir an unsere Mitglieder weitergeben möchten.

? Was denken Sie, wie in der heutigen Zeit eine Information sein muss, um mehr Erfolg in der Kommunikation zu haben?

! Dies ist schnell beantwortet, denn dazu gibt es tatsächlich Marktforschungen, die folgendes herausfanden: Die Prioritäten sind eindeutig: Moderne und schnelle Kommunikation, aktuelle Neuigkeiten und Informationen kurz gebündelt sowie eine Zeit- und Kostenersparnis und letztendlich auch die Nachhaltigkeit spielen eine wichtige Rolle.

? Sie haben sich dieser Erwartung angenommen und gehen seit Herbst 2020 einen neuen Weg bei der Kommunikation mit Ihren Mitgliedern. Wie kam es dazu?

! Eines unserer Mitglieder betreibt ein Software House und ich habe mit ihm über die Problematik gesprochen, dass die Mitglieder per Mail nur noch zeitversetzt oder gar nicht zu erreichen sind. Auch der Informationsaufruf auf der Website und sozialen Netzwerken war für mich nicht mehr effizient genug. Sein Lösungsvorschlag war dann eine eigene App für unsere Golfanlage.

? Können Sie erklären, warum eine App dies besser lösen kann?

! Über die App werden Push-Nachrichten an die Mitglieder versendet. Eine Push-Nachricht erreicht eine Öffnungsrate von über 90 Prozent, im Gegensatz zu einem herkömmlichen Newsletter, bei dem die Öffnungsrate lediglich bei ca. 20 Prozent liegt. Dies geschieht über unseren ständigen Begleiter, das Smartphone. Eine Push-Nachricht auf dem Handy wird sofort wahrgenommen. Da wir die Nachrichten selbst einstellen – übrigens ist dies in Sekundenschnelle erledigt – können wir zu jeder Zeit Informationen an unsere Mitglieder weitergeben, egal ob es sich um Turniere, Golfshop, Golfschule oder die Gastro handelt.

? Hätten Sie dazu ein Beispiel?

! Aber sicher. Selbst im harten Lockdown haben wir mit der App gearbeitet und im Dezember über Push-Nachrichten mit interessanten Angeboten von unserem Proshop und Golf-schulkurse als Weihnachtsgeschenk geworben. Dies war eine absolut erfolgreiche Aktion.

? War es denn für Sie schwierig, Ihre Mitglieder von der App zu überzeugen?

! Dies war absolut kein Problem, da sich jeder die App kostenfrei herunterladen kann. Wir hatten Handouts zur App im Proshop aufliegen und die Mitglieder über Mail und Website informiert. Nach kurzer Zeit hatten bereits 65 Prozent unserer Mitglieder die App auf ihrem Handy.

? Nun ist es ja so, dass sich eine eigene App nicht alle Golfanlagen leisten können. In der Regel muss man mit Kosten von 8.000 Euro aufwärts rechnen. Wie verhält sich das mit der Push Your Club App?

! Der Preis muss immer stimmen und dies ist hier der Fall. Deshalb haben wir uns auch für die App entschieden. Um ehrlich zu sein, zahlen wir für die App überhaupt nichts, da sich diese durch ein Sponsorenfeld rechnet. Wir haben mittlerweile sechs Sponsoren, die sich dort abwechseln. Aber auch ohne Spon-

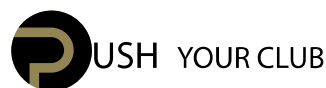


Rainer Blum (Quelle: golf4life)

soring bleibt es attraktiv, da es nicht einmal ein Green-fee im Monat übersteigt.

? Ein letztes Statement?

! Aber gerne: wer Erfolg haben möchte, muss sich am Kundenverhalten orientieren und bereit sein, den Weg der Kundenwünsche mitzugehen, denn unsere Mitglieder sind unser wichtigstes Gut. Nachdem die App von unseren Mitgliedern so positiv angenommen wurde, habe ich mich mit meinem Team für die Vermarktung entschieden, um auch meinen Kollegen zu helfen, über dieses Medium ihre Mitglieder bestens zu betreuen. Mittlerweile arbeiten schon viele unserer Kollegen mit der App sehr erfolgreich.



Weitere Infos zur App finden Sie unter:
www.pushyourclub.de

Steripower ist Desinfektion in Perfektion



Desinfektionsgerät von Steripower
(Quelle: Steripower)

Im passenden Design sorgen die Steripower Desinfektionsmittelspender für schnelle, sichere und effiziente Händehygiene.

Als erster berührungsloser Desinfektionsmittelspender der Welt überzeugt er seit 2003 durch Qualität und Zuverlässigkeit. Steri-



power entwickelt und stellt seine Produkte in Deutschland her, also durch und durch made in Germany. Spätestens jetzt wissen die meisten Menschen, wie wichtig Händehygiene ist. Schließlich werden 80% der Infektionen über die Hände übertragen.

Mit der diesjährigen Tauschrausch Aktion, möchte Steripower Qualität direkt zu Ihnen bringen. Besonders, da zu Beginn der Krise viele Fehlkäufe

getätigt wurden. Im Tausch gegen einen alten Desinfektionsmittelspender (Marke egal) erhalten Sie beim Kauf eines hochwertigen Steripower Desinfektionsmittelspenders einen Karton Desinfektionsmittel oder 70€ geschenkt. Besuchen Sie die Webseite und finden auch Sie das passende Gerät. Natürlich auch im individuellen Design Ihres Golfclubs.

www.steripower.de/
www.steripower.shop

Nachhaltigkeit kommunizieren: Golf Sustainable

Nachhaltigkeit im Golfsport fördern und darüber berichten: Mit dieser Zielsetzung ist die Plattform Golf Sustainable zu Beginn des Jahres

2020 gestartet. Die Bilanz 15 Monate später ist positiv: Themen wie Wasserversorgung, Biodiversität, Plastikvermeidung, E-Mobilität und Greenkeeping werden zusammen mit der Suche nach einer nachhaltigen Qualitätsanhebung im Golfbereich immer wichtiger.

Golf Sustainable stellt herausragende Projekte von Anlagen in Deutschland vor, berichtet über die Erfolge der Projekte Blühpakt Bayern und Lebensraum Golfplatz und verfolgt die Aktivitäten von Wissenschaftlern auf dem Golfplatz. Egal ob auf Facebook, Instagram, YouTube oder Twitter – Golf Sustainable hat es sich zur Aufgabe gemacht, Nach-

haltigkeits-Themen im Golfsport in die Öffentlichkeit zu tragen. Interessant für Golf-Anlagen sind auch die neuen Club-Stories, in den Sie Ihre Nachhaltigkeits-Konzeption erklären können.



Naturkulisse beim GC Lauterhofen
(Quelle: Stefan von Stengel/GC Lauterhofen)



Bewerben Sie sich unter info@golfsustainable.com mit ihren besten Projekten. Golf Sustainable schreibt Ihre Geschichte.

Qualitätsanhebung ist das Top-Thema



Golfpark Weiherhof
(Quelle: Golfpark Weiherhof/
Par Verlag)

Die Optimierung und Verbesserung der Qualität beherrscht derzeit das Thema Golfplatz-Design. Mit der stärkeren Auslastung der Golfanlagen durch die Corona-Krise hat sich bereits im vergangenen Jahr gezeigt, dass nicht nur Übungsanlagen in vielen Golfclubs deutlich ausgeweitet und verbessert werden müssen, sondern auch die Nachfrage nach optimierten Golfplätzen wächst. Greenfee-Spieler,

Neumitglieder und etablierte Golfer erwarten interessantere Grüns, gute Abschläge und attraktive Optik. Dabei spielt auch ein gutes Bunkerdesign eine wesentliche Rolle.

Die Nachhaltigkeit der Maßnahmen ist dabei wichtig: Bau- und Verbesserungsmaßnahmen an der Anlage sollten nicht nur kurzfristig Sinn machen, sondern in einen langfristigen Plan eingebunden

sein, so dass sie nicht nach wenigen Jahren wieder hinfällig sind. Himmel Golf Design liefert an dieser Stelle detaillierte Konzeptionen. Anpassungen an das jeweilige Budget beeinflussen die Planung. Wie vielfältig die Lösungen sein können, zeigt Ihnen dieses Video

www.golfhimmel.de



BE/GOLF neuer GMVD-POOL-Partner

Der GMVD begrüßt BE/GOLF als neuen POOL-Partner. Die Firma aus Zusmarshausen bietet für Golfanlagenbetreiber eine interessante und moderne Lösung für den theoretischen Teil der Platzreifeprüfung.

Zeiten ändern sich. Und mit ihnen auch alte Gewohnheiten. Gut so, denn das bietet

uns Chancen, Altes zu optimieren, damit Neues entstehen kann. Ein gutes Beispiel ist die Platzreife. Mit BE/GOLF erfolgt das Studium zu dem theoretischen Teil ab jetzt online und damit Orts- und zeitunabhängig. Keine Regelabende mehr, kein Terminstress.

Der Kurs ist einfach und selbsterklärend, mit vielen

praxisnahen Beispielen um sofort das Verständnis bei den Teilnehmern zu wecken. Von Beginn an wird sowohl Regelkunde, aber auch Etikette und schnelles Spiel vermittelt, erklärt und abgefragt.

Das Ganze wird auf der Website des Golfclubs einfach per iFrame integriert. So kann mit der Theorie



sofort begonnen werden, unabhängig davon, wann die praktische Ausbildung stattfindet. Mehr Informationen auf unserer Landingpage über diesen Link.

www.be-golf.com

News

VcG-Geschäftsführer **Marco Paeke** hat sich jüngst im Interview über das Engagement des **GMVD-KOOP-Partners Vereinigung clubfreier Golfspieler** (VcG) im Rahmen des neu geschaffenen Turniers German Challenge auf der



Marco Paeke
(Quelle: VcG)

Anlage des Wittelsbacher Golfclubs Rohrenfeld-Neuburg geäußert. Der 52-jährige Berliner spricht dabei über den steigenden Markt der Nicht-Organisierten Golfer:innen, weitere Öffnungsszenarien der Golfmärkte, Mitgliederbindung sowie über die Bedeutung der Kooperation mit dem GMVD und blickt auf potenzielle VcG-Schwerpunkte voraus. Das Interview lesen Sie auf der GMVD-Homepage unter: www.gmvd.de/verband/nachrichtenubersicht/artikel-lesen/article/werden-profigolf-genauer-beaeugen.html



Ein neuer Vlog zu Veranstaltungs-Projekten und Produktentwicklungen des **GMVD-PREMIUM-Partners placeit** ist seit dem 1. April im Internet erhältlich. Das Bonner Unternehmen *kippdata* geht mit placeit und Video-Blogs an den Start: Seit dem 1. April 2021, werden auf dem eigenen Youtube-Kanal jede Woche kurze Vlogs über placeit und Projekte bereitgestellt ([https://www.placeit-](https://www.placeit.de)

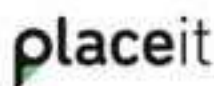
[it.de](https://www.placeit.de)). Outdoorsport-Projektleiter Hans Schächl und Geschäftsführer Sven Maurmann nehmen in den informativen und unterhaltenden Videos interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer mit in die Welt des kartenbasierten Planens, Organisierens und Kommunizierens von Veranstaltungen und berichten über besondere Events. Die Vlogs stehen auch im Zeichen der diesjährigen erschwerten Organisationsbedingungen für Veranstalter und werden natürlich Lösungswege für den Re-Start von Veranstaltungen aufzeigen.



Offizieller PREMIUM-PLUS-
Partner des GMVD



PREMIUM-Partner



KOOP-Partner



POOL-Partner

